



2020

klaas.com

Ausgabe 14



Besuchen Sie uns!

**ASCHEBERG
HAUSMESSE**
06. – 08. NOV.

Anmeldung unbedingt erforderlich!

unter www.klaas.com/de/aktuelles/termine

- Gerätevorführungen
- Beratungen
- Betriebsbesichtigung
- Unterweisung für Kranfahrer

Veranstaltungsort:

Service und Vermietstation Ascheberg
Haselburger Damm 25
Gewerbegebiet Nord

**NEU!
K700**

auf Seite 2



**NEU!
K280**

auf Seite 3

Neuer Veranstaltungsort, geändertes Konzept!

Hausmesse erstmalig in unserer Servicestation Ascheberg

Unsere große Ascheberger Hausmesse findet in diesem Jahr an drei Tagen statt – jeweils mit gleichem Rahmenprogramm: Gerätevorführungen, kompetente Beratung, leckeres Essen und Betriebsbesichtigungen gehören ebenso dazu wie das Unterweisungsseminar

für Kranfahrer. Dieses wird mehrmals pro Tag in kleinen Gruppen auf dem Außengelände durchgeführt. Veranstaltungsort ist in diesem Jahr unsere Servicestation Ascheberg im Gewerbegebiet Nord. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 6.

Inhalt

NEU! K700	2
• Handlich stark und effizient	
NEU! K280	3
• Das neue Klaas Leichtgewicht	
Neuheiten	4
• K1003 und K1100 mit Abitron Fernsteuerung	
• K750 - serienmäßig mit hydraulisch teleskopierbarer Klappspitze	
• K23-33 in der Schweiz	
• Theo20 FW für die Feuerwehr	5
• Hybridantrieb auf dem Vormarsch	
• Klaas erweitert das Zubehörprogramm	
Rückblick	6
• Produktion in Zeiten von Corona	
• Dach + Holz in Stuttgart	7
• Neues aus der Niederlassung München	
Service & Vertrieb	8
• Klaas Academy mit erweitertem Angebot	
• Deutschlandweiter Service	

Produktübersicht und Kalender



Mitmachen und gefunden werden – Vermieterportal auf klaas24.com

Service für alle Kunden, die ihr Klaas Gerät mit Bedienpersonal vermieten

Im Oktober geht das neue Klaas Vermieterportal an den Start. Über eine einfache Suchfunktion können Unternehmen und Privatpersonen dort nach Verleihern von Klaas Kranen oder Hubarbeitsbühnen mit Bedienpersonal suchen. Das Ergebnis der Suche zeigt die Kontaktdaten der Vermieter an, eine Verlinkung zur Homepage und welcher Klaas Kran vermietet wird.

Eingebunden ist das Portal auf unserer Online-Plattform Klaas24.com und über den Navigationspunkt „Mieten“ mit nur wenigen Klicks zu erreichen. Mitmachen kann jeder Besitzer eines Klaas Geräts, der dies mit Bedienpersonal vermietet. Möchten auch Sie mitmachen? Dann wenden Sie sich einfach per Mail an Sandra.Buening@klaas.com

Klaas Academy erweitert Schulungsprogramm

Neu im Angebot: Führerscheine der Klassen C1/C1E sowie BE

Ab nächstem Jahr bietet die Klaas Academy eine weitere Kombischulung an: Der LKW- und Kranführerschein 7,5 t umfasst neben dem Kranschein den Führerschein der Klasse C1 bzw. C1E. Interessant ist dieses Angebot für alle Kunden, die einen Klaas Kran der 7,5-Tonnenklasse besitzen. Neu ist auch, dass während der Kranfahrerschulungen in Ascheberg zusätzlich der Führerschein der Klasse BE abgelegt

werden kann. Mehr zum Angebot der Klaas Academy finden Sie auf S. 8.



Infos unter klaas.com, Facebook und Instagram

NEU! K700

Handlich, stark und effizient

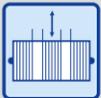
Unser neuer 7,5-Tonnen-Kran mit enorm langer Klappspitze



Der K700 mit einer Hakenhöhe von 34,5 m und einer Hubkraft von 1,6 Tonnen ist mit vielen technischen Features ausgestattet, die die tägliche Arbeit von Dachdeckern, Zimmerern und Fassadenbauern erheblich vereinfachen. Der Autokran, der auf einen LKW der 7,5-Tonnen-Klasse aufgebaut wird, überzeugt sowohl durch kompakte Abmessungen, als auch durch enorme seitliche Reichweiten. So lassen sich mit dem K700 Baumaterialien von 250 kg in 30 m weit entfernte Arbeitsbereiche transportieren, seine Reichweite mit 1.000 kg Last liegt bei 14 m. Ausgestattet mit einer hydraulisch teleskopierbaren Klappspitze, können die ersten beiden Elemente beim K700 stufenlos über die Fernbedienung ausgefahren werden. Die Klappspitze lässt sich so äußerst bequem von 5 m auf 11,65 m verlängern.

Da sich beide Auszüge gleichzeitig teleskopieren lassen, kann das zu transportierende Gewicht optimal auf beide Elemente verteilt werden. Der dritte Auszug fährt über das Eigengewicht aus, so dass die Klappspitze die enorme Gesamtlänge von 13,90 m erreicht. Ebenfalls serienmäßig ist beim K700 das Klaas Komfortpaket. Dies umfasst neben dem Personensicherungsmodus zur Höhen-sicherung von Mitarbeitern, eine Memory-Funktion sowie eine Drehwinkelbegrenzung. Mithilfe der Memory-Funktion erlernt der Kran zwei Zielpunkte, innerhalb derer er sich automatisch und in sicherer Hold-to-run-Bedienung bewegt. Ein punktgenaues Anfahren schwer einsehbarer Stellen und ein schnelles Abladen an wiederholt anzufahrenden Positionen sind dadurch problemlos möglich. Über die Drehwinkelbegrenzung kann der Schwenkbereich des Oberwagens, der beim K700 wie bei allen Klaas Kranen endlos ist, gradgenau eingestellt werden. Dadurch kann der Arbeitsbereich je nach örtlichen Gegebenheiten definiert und Gefahrenzonen ausgeschlossen werden.

Ausstattung

-  Klaas Mastsystem
-  H-Abstützung
-  Aufbauautomatik
-  hydr. teleskopierbare Klappspitze
-  zwei Klappspitzzylinder
-  doppelte Wippzylinder
-  Teleskopierwinde
-  endlos drehbar
-  Kransteuerung
-  Funkfernsteuerung
-  separator Dieselmotor
-  Vollverkleidung
-  FPM Personensicherungsmodus
-  Hubarbeitsbühne (opt.)
-  Zubehör-Fix-System (opt.)
-  Hybridantrieb (opt.)
-  Montage-/Glashaken (opt.)

Technische Informationen

Hakenlast (stand./optional)	1,6/3,0 t
Hakenhöhe	34,50 m
Ausfahrlänge	36,50 m
Stützbreite (min.)	2,95 m
Stützbreite (max.)	5,29 m
Windenzugkraft	1.600 kg
Ausleger (1.600 kg - 350 kg)	5,00 - 11,65 m
Auszug 3 (250 kg)	13,90 m
LKW* Gesamtgewicht (min.)	≥ 7,49 t

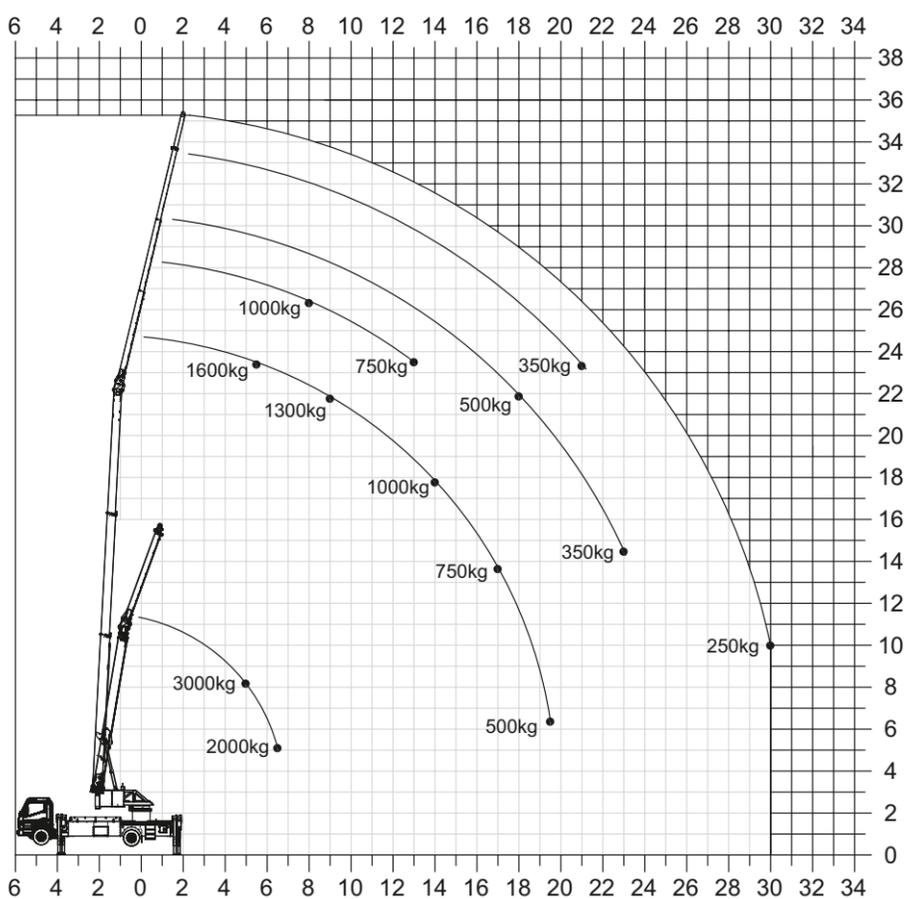
*abhängig vom jeweiligen LKW-Typ



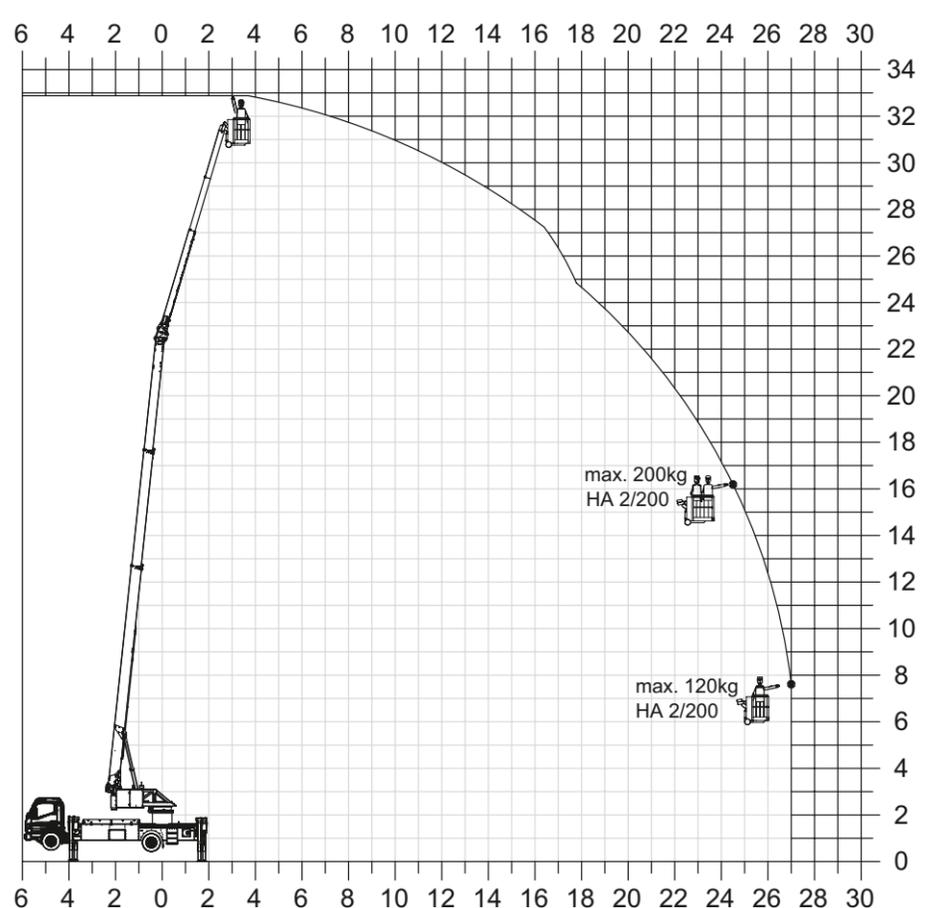
Der schnelle Weg zum K700 - Produktvideo



Lastendiagramm*



Bühnenbetrieb*



*Ausladungswerte variieren, je nach Trägerfahrzeug.

NEU!

K280

Das neue Klaas Leichtgewicht

Anhängerkran punktet durch einfache Bedienbarkeit und hohe Zuverlässigkeit



Seit vielen Jahren ist der K17-24 TSR ein gefragtes Modell, wenn es um Materialtransporte bis zu 800 kg geht. Nun wurde der Anhängerkran überarbeitet und weiterentwickelt: Es entstand der K280 – ein zuverlässiger Allrounder für Dachdecker und Zimmerer, die größtenteils im privaten Bausektor unterwegs sind. Die Hakenhöhe des K280 liegt bei 25,5 m, seine Reichweite mit einer Last von 250 kg bei stolzen 18,50 m. Das Mastsystem des K280 wurde gegenüber dem Vorgängermodell baulich verändert: So wurde der Hauptmast durch größere Schienenelemente verlängert, so dass die Knickkantenhöhe nun bei etwa

22 m liegt. So können mit dem K280 auch die Rückseiten mehrgeschossiger Wohngebäude erreicht werden, ohne dass der Kran umgestellt werden muss. Für einen komfortablen und zügigen Aufbau sorgt ein hydraulisches Klappgelenk, das über die Fernsteuerung bedient wird. Doppelte Klappspitzzylinder garantieren hohe Sicherheit und Schutz gegen seitlich auftretende Kräfte. Zusammen mit der Klaas Kinematik sorgen sie für einen Bewegungsradius der Klappspitze von 0° bis 165°. Geändert wurde auch das Abstützungssystem: Die Schwenkstützen des K17-24 TSR wurden durch eine flexible H-Abstützung ersetzt.

Nach manuellem Auszug der Stützzylinder sorgt eine Hydraulik für stufenlose und variable Höhennivellierung. Dem Kranfahrer stehen verschiedene Abstützbreiten zur Verfügung, wodurch die Aufbaufläche optimal genutzt werden kann. Über die ASC-Stützenüberwachung wird die Standsicherheit des Krans auch unter Berücksichtigung der Wind- und Bodenverhältnisse permanent geprüft. Das Gesamtgewicht des K280 liegt bei 2,8 Tonnen. Am Einsatzort angekommen, kann er über einen leistungsstarken Selbstfahrantrieb mühelos in die richtige Position gefahren werden. Auch dank seiner geringen Aufstellfläche ist er das ideale Gerät für enge Baustellen.

Ausstattung



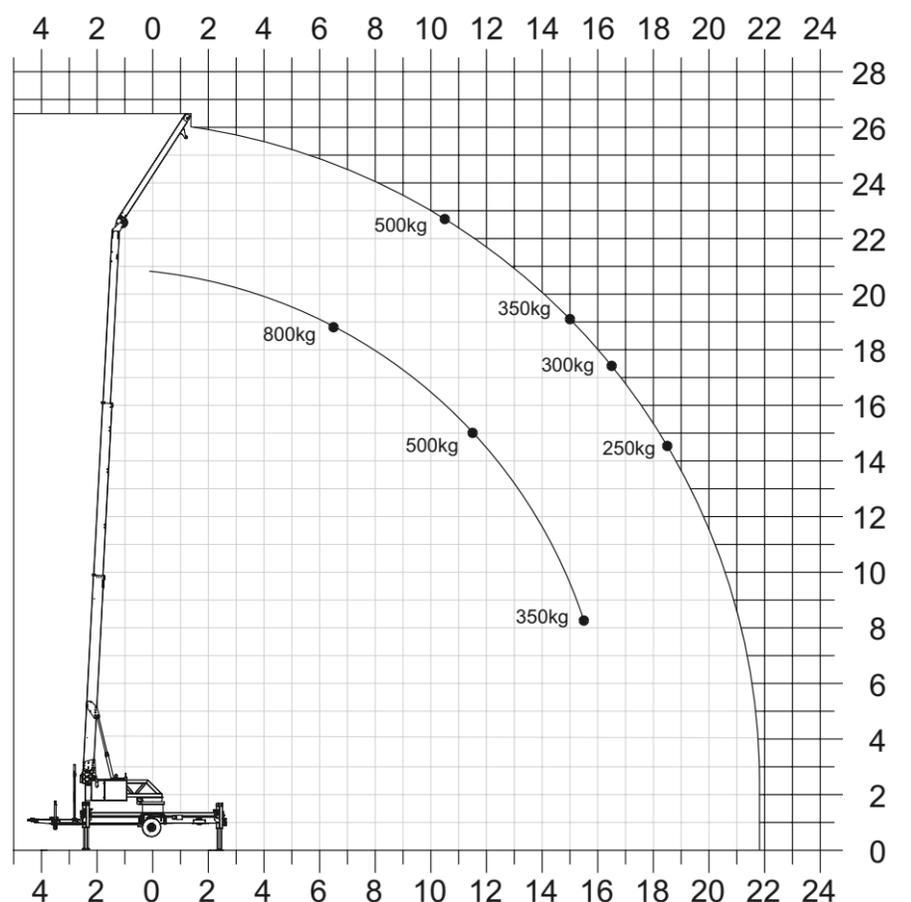
Technische Informationen

Hakenlast	800 kg
Hakenhöhe	25,50 m
Ausfahrlänge	27,00 m
Stützbreite (min.)	2,90 m
Stützbreite (max.)	4,93 m
Windenzugkraft	800 kg
Ausleger (800 kg)	4,50 m
Fahrzeugmaße	9,21 x 2,12 x 2,50 m
Anhängelast	2,8 t

Arbeitsbereich

Last	Reichweite	Höhe
800 kg	6,50 m	19,00 m
350 kg	15,00 m	19,00 m
300 kg	16,50 m	17,50 m
250 kg	18,50 m	14,50 m

Lastendiagramm*



Neue Fernsteuerung für K1003 und K1100

Ausstattung des Krans mit zweiter Fernsteuerung möglich

Alle Klaas Auto- und Anhängerkrane werden über eine intelligente Fernsteuerung mit feinfühlig arbeitenden Joysticks bedient. Die beiden größten Autokran-Modelle K1003 und K1100 (ab Bestelldatum 01.07.2020) werden serienmäßig mit der Fernbedienung „T5“ aus dem Hause Abitron ausgestattet. Diese wurde nach Klaas Vorgaben programmiert und setzt unsere Anforderungen an eine praxisorientierte und sichere Nutzung optimal um. Die Fernsteuerung zeichnet sich durch eine leicht verständliche und intuitive Bedienbarkeit aus. Dafür sorgen eine logisch aufgebaute Nutzerführung sowie eine übersichtliche Darstellung im Farbdisplay, deren Programmierung komplett von unseren Elektroingenieuren umgesetzt wurde. Über das Display kann der Kranfahrer alle wesentlichen Betriebszustände des Krans wie Abstützbreiten, Neigungswinkel des Auslegers oder aktuelle Geschwindigkeiten abrufen. Die maximale Lastaufnahme je nach Winkelstellung und Ausfahrlänge wird ebenso angezeigt wie die maximale Höhe und Reichweite, die in dieser Stellung erreicht werden kann. Die Funktion der Drehwinkelbegrenzung ist bei der Abitron T5 gegenüber der bisher eingesetzten Hatox XL erweitert: So lässt sich nicht nur der Schwenkbereich des Oberwagens, sondern auch der Neigungsgrad des Auslegers individuell einstellen. Dadurch kann der Kranfahrer den Arbeitsbereich des Krans je nach örtlichen Gegebenheiten genau defi-

nieren. So lassen sich Gefahrenzonen oder Höhenbegrenzungen am Einsatzort sicher umgehen. Auch in Bezug auf die Geschwindigkeiten, mit denen der Kran arbeitet, bietet die T5 zusätzlichen Komfort: So lassen sich die Geschwindigkeiten bestimmter Kranfunktionen über die Fernbedienung individuell einstellen und reduzieren. So kann zum Beispiel das Heben und Senken der Last, das Teleskopieren der Klappspitze oder das Aufrichten des Mastes verlangsamt werden, während die anderen Funktionen mit Maximalgeschwindigkeit arbeiten. Durch ihre spezielle Bauform liegt die Fernbedienung extrem gut in der Hand, feinfühlig Joysticks steuern den Kran zielgenau und sicher. Zur Erhöhung von Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit ist die Abitron mit einem Wechselschalter ausgestattet, über den das Teleskopieren von Klappspitze und Ausleger gesperrt werden kann. So wird verhindert, dass diese Funktionen während der Kransteuerung versehentlich betätigt werden. Auf Kundenwunsch können der K1003 und der K1100 mit einer zweiten Fernbedienung, der Abitron T3, ausgestattet werden. Das kleinere Modell übernimmt die gewählten Einstellungen und Daten, so dass ein zweiter Fahrer die Kransteuerung problemlos übernehmen und den Einsatz zu Ende fahren kann. Dies ist immer dann sinnvoll, wenn Abladepositionen schlecht oder nicht einsehbar sind.



Abitron T5



Abitron T3

K750 – Bewährte Leistung, erhöhter Komfort

Multitalent jetzt serienmäßig mit hydraulisch teleskopierbarer Klappspitze



Ab sofort gehört die hydraulisch teleskopierbare Klappspitze beim leistungsstärksten Klaas Kran im 7,5-Tonnen-Segment zur Serienausstattung. Dadurch lässt sich seine extrem starke Klappspitze bis auf eine Länge von 10,22 m über die Fernsteuerung ausfahren. Dank der ausgeklügelten Seilwindentechnik können Mast und Klappspitze gleichzeitig zügig und sicher teleskopiert werden. Und das selbstverständlich auch bei flacher Mastneigung und unter Last im Kran- und im Bühnenbetrieb. Darüber hinaus überzeugt der K750 durch kompakte Abmessungen und enorme Leistungswerte. Seine Hakenhöhe liegt bei un-

übertroffenen 36,50 m, seine Tragkraft bei 2.000 kg. Diese lässt sich durch eine optionale Lasterweiterung auf 4.000 kg erhöhen. Bei voll ausgezogener Klappspitze kann das Multitalent Baumaterialien von bis zu 250 kg 15 m hoch und über 30 m weit transportieren. Daher ist der K750 das optimale Gerät für Arbeiten im innerstädtischen Bereich und bei engen Platzverhältnissen.



Der schnelle Weg zum K750 - Produktvideo

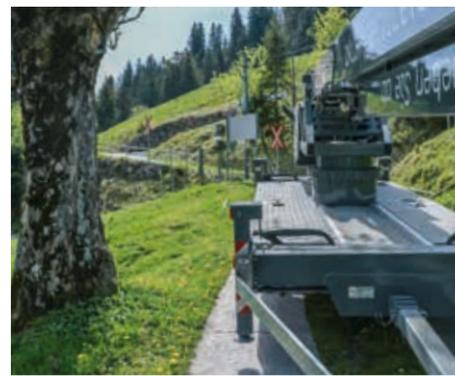


Geringe Aufstellfläche, enorme Reichweiten, hydraulische Klappspitze: Der K750 ist der ideale Kran bei geringem Platzangebot.

Der K23-33 TSR schafft's rauf!

Für den beliebten Anhängerkran sind selbst die Schweizer Berge kein Problem

Mit ungewöhnlichen Transporten und beschwerlichen Wegstrecken hat es unser Schweizer Händler und Vermieter Aklin Servicetec des Öfteren zu tun – aber dieser Auftrag war schon außergewöhnlich: So musste sein K23-33 TSR City hoch auf den Innerschweizer Hausberg „Rigi“ gebracht werden, wo er auf 1.700 m Höhe beim Eindecken zweier Mehrfamilien-Ferienhäuser helfen sollte. Um dorthin zu gelangen, musste Marco Aklin mit seinem Zugfahrzeug und dem Anhängerkran etwa 1.200 Höhenmeter überwinden. Die Straßen – oder besser gesagt: die ausgebauten Wanderwege – auf dem Weg nach oben sind alle in privater Hand und nur mit Sondergenehmigung zu passieren. Ein Teil der Zufahrt führte über eine stillgelegte Bahnstrecke – verschiedene Unwägbarkeiten wie enge 90°-Kurven, steile Wegstücke oder schmale Tunnel inklusive. Dazu musste Marco Aklin auch schon mal den Anhängerkran abhängen, die Deichsel einfahren und per Selbstfahrantrieb fortbewegen. Dafür wurde er mit einem grandiosen Ausblick auf den Vierwaldstättersee belohnt.



Theo20 FW – Unser Neuer für die Feuerwehr

Hubarbeitsbühne für schnelle Brandbekämpfung auf engem Raum

Der Theo20 wurde auf Kundenwunsch für feuerwehrtechnische Anforderungen modifiziert – daraus entstand der „Theo20 FW“. Die wesentlichste Anpassung: Zur Versorgung des Arbeitskorbes mit Wasser wurde ein teleskopierbares Wasserführungsrohr an den Aluminiummast angebracht. Über das C-Rohr können Brände mit einer Wasserkapazität von 400 Litern pro Minute und einer Wurfweite von etwa 30 Metern effizient bekämpft werden. Durch seine kompakten Maße ist der Theo20 FW äußerst handlich und lässt sich auch dort einsetzen, wo großen Feuerwehrfahrzeugen der Zugang nicht oder nur schwer möglich ist.

Nach EN 280 gebaut und bis ins Detail durchdacht, überzeugt der Theo20 FW durch einfache Handhabung und hohe Sicherheit gleichermaßen. Für eine schnelle Bereitschaft im Einsatzfall sorgt die Klaas Aufbauautomatik, die über den Korbbedienstand gesteuert wird. Der Theo20 FW erreicht eine Arbeitshöhe von 20 Metern. Seine seitliche Reichweite beträgt 14,5 Meter bei einer Korbzuladung von 100 kg, nach hinten schafft er diesen Wert sogar mit 250 kg.

Das von Drehleitern bekannte Teleskopieren mittels Teleskopierwinde sorgt auch beim Theo20 FW für ein gleichmäßiges, sicheres Aus- und Einfahren der Schienenelemente. Die

Seilführung wird redundant ausgeführt und permanent elektronisch überwacht. So werden mögliche Gefahren wie Schlaffseil, Seilbruch oder eine fehlerhafte Seillage verhindert.

Der Theo20 FW verfügt über einen hochwertigen und benutzerfreundlichen Korbbedienstand, über den alle wichtigen Funktionen direkt anwählbar sind. Feinfühlig arbeitende Proportional-Joysticks ermöglichen eine präzise Steuerung, so dass auch schwer zugängliche Einsatzbereiche punktgenau angefahren werden können. Die übersichtliche Darstellung aller wesentlichen Betriebszustände auf dem großen Farbdisplay unterstützt Bedienkomfort und Sicherheit. Der Arbeitskorb mit einer maximalen Traglast von 250 kg bietet Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten nach vorne und hinten. Über einen Joystick kann er stufenlos um 180° gedreht werden. Für Nachteinsätze und zum effektiven Ausleuchten der Einsatzstelle wurden zwei leistungsstarke LED-Scheinwerfer und mehrere Nahfeldlampen am Korb installiert. Eine 230-Volt-Steckdose für elektrische Geräte wie Kettensäge und Co. ist ebenso integriert wie normgerechte Anschlagpunkte für die Personensicherung. So wird komfortables und sicheres Arbeiten auch in Extremsituationen garantiert.

Anstelle der für Klaas typischen Alu-Riffel-



blechverkleidung, wurde beim Theo20 FW ein Podium der Firma Heinz Meyer Feuerwehrbedarf verbaut. Dadurch kann notwendiges Equipment für die verschiedensten Einsätze untergebracht und verkehrssicher verstaut werden. Als Trägerfahrzeug dient ein Iveco Daily mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 4,6 Tonnen. In seinem Innenraum finden drei Einsatzkräfte bequem Platz. Integrierte Komponenten wie Funk, Navigation oder Bedienpanel für Sondersignale erleichtern die Bedienung im Einsatzfall.



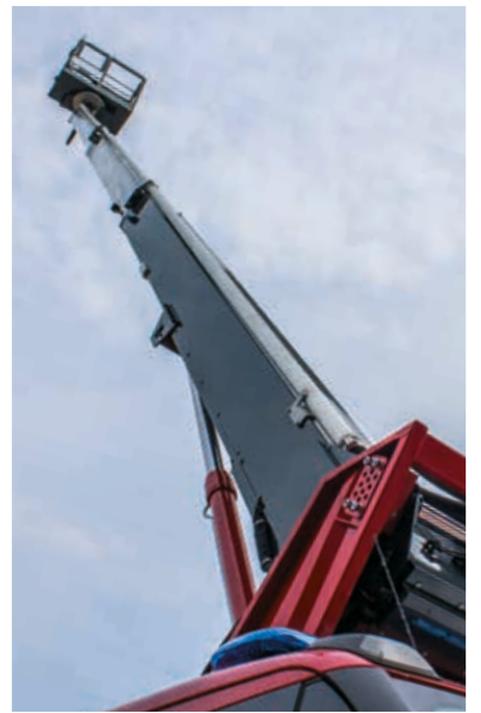
Das Podium bietet viel Platz für feuerwehrtechnisches Zubehör.



LED-Scheinwerfer und Nahfeldlampen leuchten die Einsatzstelle optimal aus.



Über das C-Rohr können 400 Liter Wasser pro Minute ausgeworfen werden.



Der Ausleger des Theo20 FW erreicht eine Arbeitshöhe von 20 m.

Hybridantrieb auf dem Vormarsch

Kranantrieb über Elektromotor setzt sich am Markt zunehmend durch

Immer mehr unserer Kunden bestellen ihren neuen Klaas Kran mit Hybridantrieb – und wir haben reagiert: Unsere drei größten Autokrantypen, der K950, K1003 und K1100, werden ab Bestelldatum 1. Juli 2020 serienmäßig mit dem Hybridpaket ausgestattet. Neben einem leistungsstarken Dieselmotor wird ein 400-Volt-Elektromotor verbaut, so dass der Kranfahrer je nach Baustellen- und Einsatzgegebenheiten die Antriebsart wählen kann. Der bewährte Dieselmotor ist hinsichtlich Leistung, Performance und Verbrauch optimal auf den Kranbetrieb eingestellt und arbeitet daher äußerst effizient und sparsam. Der Elektromotor wird über einen 32-Ampere-Kraftstromanschluss betrieben und ermöglicht ein angenehmes geräuscharmes Arbeiten ohne umweltbelastende Abgase. Und das, ohne auf Leistung verzichten zu müssen.

Käufer anderer Klaas Kranmodelle müssen auf diesen Komfort nicht verzichten: Das Hybridpaket kann bei jedem Autokran und unseren beiden größten Anhängerkranmodellen optional geordert werden. Beim K23-33 TSR City und beim K400 wird auf Kundenwunsch zusätzlich zum herkömmlichen Dieselmotor

ein Elektromotor mitgeliefert. Dieser ist für den Transport im Straßenverkehr werkzeuglos und mit nur wenigen Handgriffen abnehmbar, so dass das zulässige Gesamtgewicht nicht überschritten wird.



Autokran mit Hybridantrieb



Anhängerkran mit Hybridantrieb

Klaas erweitert Zubehörprogramm

Hebekreuz zum sicheren Handling von Material in Big Bags



Klaas Krane in Verbindung mit dem passenden Zubehör optimieren die Arbeitsabläufe auf der Baustelle und reduzieren den Zeitaufwand enorm. Neu im Zubehörprogramm ist ein Hebekreuz, mit dem Material in sogenannten Big Bags transportiert werden kann. Dazu werden zunächst die Schlaufen des Big Bags in die vier Haken der Traverse eingehängt, anschließend wird diese mit dem Kranhaken aufgenommen. Über das Klaas Hebekreuz können Lasten bis zu 1.000 kg zügig und sicher an ihren Einsatzort bewegt werden.



Die Corona-Krise stellt auch Klaas vor viele Herausforderungen



Daniela Klaas, Geschäftsführerin der Klaas Alu-Kranbau GmbH und verantwortlich für die Produktion und Georg Küter, Geschäftsführer der Klaas Service- und Vertriebs GmbH im Interview

Gab es denn andere Beeinträchtigungen in der Fertigung?

Daniela Klaas: Leider ja. Ein großes Problem war, dass die schwedischen Mitarbeiter der Firma, die unsere neue, zweite Rührreißschweißanlage installieren sollten, direkt nach Ausbruch der Pandemie nach Hause zurückgeholt wurden. Dadurch konnte die Anlage nicht in Betrieb genommen werden, was unseren kompletten Produktionsplan durcheinander gewürfelt hat, da die Anlage ab Mitte April produktionstechnisch voll eingeplant war. Mittlerweile sind die schwedischen Monteure zurück und arbeiten mit Hochdruck an der Fertigstellung der Maschine.

Auch der Krankheitsstand in der Belegschaft stieg zu Beginn der Corona-Krise stark an. Das lag sicherlich an der großen Unsicherheit, die das unbekannte Virus mit sich brachte. Natürlich waren die Mitarbeiter auch von unserer Seite aufgefordert, bei Symptomen wie Husten oder Schnupfen lieber zu Hause zu bleiben und diese abklären zu lassen.

Georg Küter: Durch diese Verzögerungen in der Produktion konnten wir leider die Auslieferungstermine nicht einhalten, was uns sehr leidtut. Wir wissen ja, wie sehr unsere Kunden auf ihre neuen Geräte warten. Inzwischen arbeiten wir wieder unter Vollast, Teile der Fertigung wurden sogar auf den 3-Schicht-Betrieb umgestellt. Dazu waren die Mitarbeiter sofort bereit, um die Lieferverzögerungen zumindest zum Teil auffangen zu können.

Wie wirkt sich die Pandemie auf die wirtschaftliche Lage der Firma Klaas aus?

Georg Küter: Verständlicherweise machten sich auch unsere Kunden zu Beginn der Pandemie große Sorgen, wie sich die Krise auf ihre eigene Auftragslage auswirken würde. Auftragsstornierungen erreichten uns glücklicherweise dennoch nicht, beziehungsweise nur eine aus dem Ausland. Im Nachhinein kann man sagen, dass die meisten unserer Kunden bisher Glück hatten: Da im Dachdecker- und Zimmererhandwerk überwiegend im Freien gearbeitet wird, konnten sie ihre Baustellen weiterbearbeiten.

Ich glaube an dieser Stelle kann man ruhig mal erwähnen, dass es zurzeit hier in Deutschland besser läuft als in den meisten anderen Ländern weltweit.

Wie haben Sie den Beginn der Corona-Pandemie erlebt und welche Maßnahmen haben Sie ergriffen?

Daniela Klaas: Als Anfang März der erste Corona-Fall hier im Kreis Coesfeld auftauchte, herrschte große Unsicherheit und Sorge in der Belegschaft, aber auch in der Familie Klaas. Alle fragten sich, was passiert, wenn ein Fall innerhalb der Firma auftritt und machten sich Sorgen, ob dann vielleicht die gesamte Produktion stillgelegt wird. Die Angst vor Kurzarbeit ging innerhalb der Belegschaft um, da auch nicht klar war, inwiefern unsere Lieferketten weiterhin funktionieren würden. Oberstes Gebot in dieser Zeit war, Ruhe zu bewahren und möglichst viele Informationen von Gesundheitsämtern etc. zu sammeln, um dann den Mitarbeitern mit viel Transparenz die Ängste zu nehmen. Dies geschah immer an den sich verändernden Umständen. Anfangs wurden Abstands- und Hygieneregeln aufgestellt. Kurze Zeit später haben wir als Familie bereits begonnen, Mund-Nasenschutz für die über 300 Mitarbeiter zu nähen. Schichten wurden so gelegt, dass sich die Mitarbeiter nicht begegnen und einige Mitarbeiter arbeiteten im Home-Office.



Mathilda Klaas bei der Maskenproduktion in Heimarbeit.

Georg Küter: Aus den Niederlassungen kann ich berichten, dass auch dort die Unsicherheit groß war, vor allem in Bezug auf den Umgang mit den Kunden in der Werkstatt und im Außendienst. Auch dort haben der Einsatz der Masken und natürlich die Abstandsregel geholfen, für mehr Sicherheit zu sorgen. Außerdem fertigten wir Schutzvisiere aus dem 3-D-Drucker an, die bei Kranübergaben und Schulungen eingesetzt wurden.

Besprechungen mit Niederlassungsleitern und Händlern wurden bzw. werden heute noch per Videokonferenz abgehalten. Damit auch die Kollegen in den Büros genügend Abstand halten können, wurden einzelne Arbeitsplätze ausgelagert: So arbeiten unsere Vertriebler seit Anfang März im Home-Office.



Die Familien Klaas und Küter gehen mit gutem Beispiel voran.



Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wurden mit Masken ausgestattet.



Daniela Klaas: Die Nachfrage nach unseren Geräten ist auch momentan groß, die Auftragsbücher für die nächsten Monate sind voll. Ein Grund für uns, weiter in den Standort Ascheberg zu investieren – in die Modernisierung und Erweiterung des Maschinenparks genauso wie in das Personal.

Im Frühjahr mussten einige Hausmessen abgesagt werden. Finden die geplanten Events im Herbst statt?

Georg Küter: Die Hausmessen werden nach derzeitigen Erkenntnissen stattfinden. Allerdings können wir nur von Tag zu Tag planen, da sich die Richtlinien sehr schnell und kurzfristig ändern können. Außerdem sind die Vorschriften von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich, so dass wir immer regional planen müssen. Schon heute kann ich allerdings sagen, dass die große Hausmesse in Ascheberg nicht in gewohnter Form stattfinden wird. In den letzten Jahren waren samstags bis zu 450 Besucher auf unserem Ascheberger Werksgelände. In diesem Jahr gilt es, die Besucher-

ströme zu entzerren. Wir werden die Messe daher auf drei Tage verteilen und erstmals in unsere Servicestation im Gewerbegebiet Nord ausweichen. Dort ist sowohl in der Halle als auch auf dem Außengelände genügend Platz. Gerätevorführungen, Beratungen und Betriebsbesichtigungen finden an allen drei Tagen statt. Genauso wie die Unterweisungsseminare für Kranfahrer, die mehrmals pro Tag in kleineren Gruppen und auf dem Freigelände durchgeführt werden.

Selbstverständlich orientiert sich unsere Planung immer an den vorgegebenen Richtlinien. Also: kein Einlass ohne vorherige Anmeldung, Maskenpflicht auf dem gesamten Gelände, genügend Abstand zwischen den Tischen und so weiter.

Wir möchten die besten Voraussetzungen für einen informativen und spannenden Besuch auf unserer Hausmesse schaffen und freuen uns auf alle Besucher!

Daniela Klaas, Georg Küter:

An dieser Stelle möchten wir der ganzen Mannschaft ein großes Kompliment aussprechen: Alle haben super mitgezogen!!! Vielen Dank dafür!



Generationswechsel in der Niederlassung München

Rainer Koppe wird Anfang 2021 neuer Niederlassungsleiter

Wenn Karl Koblitz zum Ende des Jahres in seinen wohlverdienten Ruhestand geht, dreht sich das Personalkarussell in der Münchener Niederlassung: Seine Nachfolge als Leiter tritt am 1. Januar 2021 Rainer Koppe an. Der Kfz-Meister arbeitet seit August des vergangenen Jahres in der Servicestation und kennt sich schon jetzt bestens mit unseren Geräten aus. Unterstützung bekommt er von Lukas Kerkhoff, der unsere Krane seit seiner Ausbildung im Ascheberger Werk kennt. Der Techniker der Fachrichtung Maschinenbau übernimmt mit Beginn des neuen Jahres die Vermietung unserer Geräte in Mammendorf und wird

Ansprechpartner für unsere Kunden bei allen technischen Fragen.

Ein neues Aufgabengebiet übernimmt auch Felix Müller: Der staatlich geprüfte Betriebswirt unterstützt seit August 2019 das Team in Mammendorf. In Zukunft übernimmt er den Vertrieb unserer Krane, Aufzüge und Hubarbeitsbühnen im Münchener Raum.

Allen dreien wünschen wir viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben. Bei Karl Koblitz möchten wir uns ganz herzlich für seine hohe Einsatzbereitschaft und langjährige Firmentreue bedanken. Das gesamte Klaas Team wünscht ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!



Rainer Koppe



Felix Müller



Lukas Kerkhoff



12 Jahre sind mittlerweile vergangen, in denen ich Klaas Produkte betreuen durfte. In den ersten vier Jahren konnte ich beim Klaas Partner Zeppelin meine ersten Erfahrungen sammeln. Im Januar 2013 trat ich in das Unternehmen Klaas ein.

Der Anfang war nicht einfach, in den ersten Monaten stand nur eine kleine Werkstatt mit Lager bei mir Zuhause zur Verfügung. An EDV war nicht zu denken, ein Handy mit schlechtem Empfang, Festnetz und Fax waren die einzigen Verbindungen zum Werk. Doch ganz so war es nicht, denn Jens Kroner kam Woche für Woche von der Niederlassung aus Korbußen. Er brachte die fehlenden Ersatzteile, Schaltpläne und vor allem sein Wissen mit nach Bayern.

Im September 2013 bezogen wir das heutige Gelände in Mammendorf. In der Werkstatt stand ein kleiner Bürocontainer mit dem ersten PC. 2014 kam Thomas Auracher dazu, er arbeitete sich sehr

schnell ein und ist auch heute noch eine sehr wichtige Stütze der Niederlassung. 2014/2015 wurde im laufenden Betrieb ein Büroanbau mit Besprechungs- und Sozialräumen erstellt. Die jährlichen Hausmessungen waren sehr erfolgreich, die Krane wurden immer mehr und damit auch die Arbeit. Inzwischen sind in der Werkstatt drei Mitarbeiter.

Bei den Kolleginnen Ina Hitzke und Ilka Koch möchte ich mich recht herzlich für die tatkräftige Unterstützung bedanken, vor allem bei der Erstellung von Rechnungen, Gutschriften, Bestellungen usw. Weiter möchte ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen aus den Niederlassungen und im Werk bedanken. Wenn ich den einen oder anderen oftmals genervt habe, bitte verzeiht mir.

Auch der Kundschaft möchte ich für die gute, langjährige Zusammenarbeit danken.

Mein herzlicher Dank gilt natürlich auch der Familie Klaas. Es war schön mit Euch zu arbeiten und so manche Feier zu erleben.

Grüß Karl



Dach + Holz in Stuttgart voller Erfolg

Gelungene Premiere für K1100 und Rudi21

Das „Who is Who“ der Dach- und Holzbaubranche traf sich Ende Januar auf der Dach + Holz in Stuttgart. Dort wurden neue Produkte und technische Innovationen einem interessierten Fachpublikum vorgestellt. Selbstverständlich durfte Klaas nicht fehlen und brachte gleich zwei Messe-Highlights mit: Sowohl der Autokran K1100 als auch die Hubarbeitsbühne Rudi21 feierten ihre Premiere und zogen viele Blicke auf sich. An allen vier Tagen freute sich das Klaas Messteam über zahlreiche Gäste und konnte sich über Arbeit nicht beklagen. Schon von weitem war der K1100 mit seiner sagenhaften Hakenhöhe von 60 m zu sehen und überragte alle anderen Masten in seinem Umfeld. Der K1100 ist das neue Spitzenmodell im 26-Tonnen-Bereich, das insbesondere durch enorme Reichweiten im Lastbereich zwischen 500 und 2.000 kg überzeugt. Mit 500 kg am Haken schafft es der neue Klaas Riese 45 Meter

weit, 1.000 kg können 35 Meter und 2.000 kg 23 Meter weit transportiert werden. Und das bei einer maximalen Abstützbreite von weniger als sechs Metern. Damit ist der K1100 der ideale Mobilkran für Arbeiten an hohen Gebäuden sowie an großen Dach- und Wandflächen bei geringem Platzangebot.

Ebenfalls auf großes Interesse stieß der Rudi21, unsere neue 3,5-Tonnen-Arbeitsbühne mit zusätzlichem Korbarm, der den Ausleger extrem flexibel macht. Dadurch eignet sich die Bühne mit einer Arbeitshöhe von 21 m hervorragend für viele Arbeiten an Dächern und Fassaden. Und spielt besonders bei schwierig anzufahrenden Einsatzorten wie Gebäuderückseiten oder Dachschrägen sowie bei engen Platzverhältnissen ihre ganze Stärke aus.



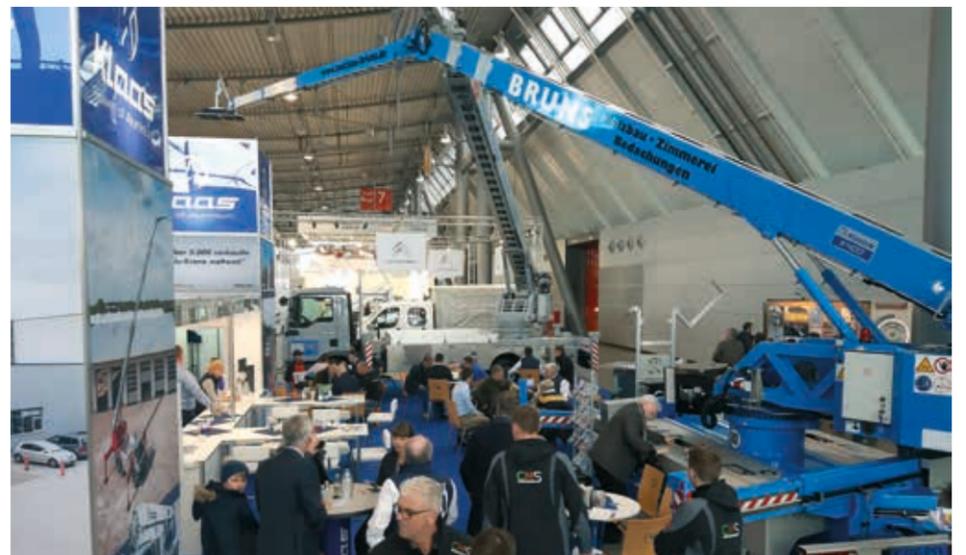
Am Ende der Dach + Holz zog das Klaas Team ein positives Fazit: Viele Neukontakte, interessante Gespräche und nicht zuletzt einige abgeschlossene Kaufverträge machten die Messebeteiligung zu einem vollen Erfolg.



Überragend: Der K1100 mit seiner Hakenhöhe von 60 m.



Der Messestand in Halle 7 war durchweg gut besucht.



Für jeden Kran der passende Führerschein

Klaas Academy erweitert das Schulungsprogramm um zwei neue Angebote

Ab kommendem Jahr wird das Schulungsprogramm der Klaas Academy um zwei Führerscheinvarianten ergänzt: Neu aufgenommen wird der „LKW- und Kranführerschein 7,5t“. Diese Kombination umfasst neben dem Kranschein zusätzlich die Fahrerlaubnis der Klasse C1 bzw. C1E. Mit dem Führerschein C1 dürfen LKW der 7,5-Tonnen-Klasse gefahren werden, wie zum Beispiel unser K700 oder der K750. Die Klasse C1E geht einen Schritt weiter: Dann darf mit dem 7,5-Tonner sogar noch ein Anhänger mit einem Gewicht von über 750 kg gezogen werden. Ein Vorteil gegenüber dem Kombiführerschein auf Basis der Klasse C bzw. CE ist, dass diese Fahrerlaubnis schon ab 18 Jahren abgelegt werden darf.

Das zweite neue Angebot betrifft die Schulung zum Kranführerschein. Ab Februar 2021 – und nur am Standort Ascheberg – können Teilnehmer auf Wunsch zusätzlich zum Kranführerschein die Fahrerlaubnis der Klasse BE ablegen. Nach Bestehen dürfen mit dem PKW Anhänger mit einem Gesamtgewicht von bis zu 3,5 t gezogen werden.

Nähere Infos zum Schulungsprogramm sowie die Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage.

Haben Sie noch Fragen zur Klaas Academy? Dann melden Sie sich einfach bei uns!



Ihre Ansprechpartnerin ist
Frau Kristin Menge:
Tel. +49(0)2593 -9592-904
E-Mail:
kristin.menge@klaas.com



Schulungen 2021

Kranführerschein

*optional mit Klasse BE (PKW-Anhänger)
in 3 Tagen

Geprüfter Kranführer

Leistungsumfang:

- Theorie & Praxis der Kranführer-ausbildung
- Mittagessen, Kaffee und Softdrinks
- Kranfahrerjacke und Sicherheits-helm
- Komplettes Schulungsmaterial
- optional kann der Führerschein der Klasse BE abgelegt werden*
- Übernachtungen (optional)

Ascheberg*

24. - 26.02.2021

24. - 26.03.2021

28. - 30.04.2021

05. - 07.05.2021

29.09. - 01.10.2021

27. - 29.10.2021

24. - 26.11.2021

03. - 05.02.2021

03. - 05.03.2021

Tübingen

27. - 29.01.2021

24. - 26.02.2021

24. - 26.03.2021

Wittenberg

03. - 05.02.2021

03. - 05.03.2021

Hamburg

03. - 05.02.2021

03. - 05.03.2021

* Die Kombination Kranführerschein und Führerschein der Klasse BE wird nur in Ascheberg angeboten.

LKW- und Kranführerschein

in 8 Tagen

FS Klasse C/CE & Gepr. Kranführer (mind.: 21 J.)

Leistungsumfang:

- Modul 1: Theorie & Praxis der Kranführer-ausbildung
- Modul 2: Führerscheinausbildung Klasse C/CE
- Vorbereitung auf die Prüfung zum Führerschein Klasse C/CE
- Mittagessen, Kaffee und Softdrinks
- Komplettes Schulungsmaterial
- Kranfahrerjacke und Sicherheits-helm
- Übernachtungen (optional)

Ascheberg

14. - 22.01.2021

11. - 19.02.2021

11. - 19.03.2021

15. - 23.04.2021

11. - 19.11.2021

LKW- und Kranführerschein 7,5 t

in 4 Tagen

FS Klasse C1/C1E & Gepr. Kranführer (mind.: 18 J.)

Leistungsumfang:

- Modul 1: Theorie & Praxis der Kranführer-ausbildung
- Modul 2: Führerscheinausbildung Klasse C1/C1E
- Vorbereitung auf die Prüfung zum Führerschein Klasse C1/C1E
- Mittagessen, Kaffee und Softdrinks
- Komplettes Schulungsmaterial
- Kranfahrerjacke und Sicherheits-helm
- Übernachtungen (optional)

Ascheberg

08. - 11.03.2021

02. - 05.08.2021

20. - 23.09.2021

Beratung und Vertrieb

Service und Vermietung



Alu-Krane: Region Nord-West
Roland Stockhausen
Mobil: +49 (0)172 - 560 08 99
roland.stockhausen@klaas.com



Alu-Krane: Region Mitte
Tobias Heiting
Mobil: +49 (0)175 - 183 63 57
tobias.heiting@klaas.com



Service Ascheberg
Haselburger Damm 25
59387 Ascheberg
Telefon: +49 (0)25 93/95 92 11
service@klaas.com
Kontakt: Thomas Pällmann



Service- und Vermietstation Gera
An der Marktbrücke 2
07554 Korbußen
Telefon: +49 (0)3 66 02/9 30 6 7
gera@klaas.com
Kontakt: Uwe Willius



Alu-Krane: Region West Bau- und Möbelaufzüge: Nord
Philipp Wagner
Mobil: +49 (0)151 - 461 321 10
philipp.wagner@klaas.com



Alu-Krane: Region Nord-Ost
Jens Queißner
Mobil: +49 (0)151 - 14 84 59 52
jens.queissner@klaas.com



Vermietung Ascheberg
Haselburger Damm 25
59387 Ascheberg
Telefon: +49 (0)25 93/95 92 28
vermietung@klaas.com
Kontakt: Matthias Bürger



Service- und Vermietstation Rhein-Main/Rhein-Neckar
Kaiserstraße 14
67292 Kirchheimbolanden
Telefon: +49 (0)63 52/706 36 86
kibo@klaas.com
Kontakt: Frederik Trahe



Alu-Krane: Region West Zubehör
Daniel Jaron
Mobil: +49 (0)170 - 794 18 86
daniel.jaron@klaas.com



Alu-Krane: Region Süd-Ost
Claus-Steffen Neubert
Mobil: +49 (0)172 - 598 44 15
steffen.neubert@klaas.com



Service- und Vermietstation Hamburg
Gottlieb-Daimler-Straße 2
21629 Neu Wulmstorf
Telefon: +49 (0)57 23/980 01 44
hamburg@klaas.com
Kontakt: Lars Gollnick



Service- und Vermietstation Tübingen
Alte Landstraße 46
72072 Tübingen
Telefon: +49 (0)70 71/770 42 52
tuebingen@klaas.com
Kontakt: Gerhard Bescke



Alu-Krane: Region Süd-West
Olaf Dörr
Mobil: +49 (0)172 - 995 47 79
olaf.doerr@klaas.com



Alu-Krane: Region Süd Bau- und Möbelaufzüge: Süd
Felix Müller
+49 (0)160 - 90 84 00 83
felix.mueller@klaas.com



Service- und Vermietstation Hannover
Im Achternfeld 6
31542 Bad Nenndorf
Telefon: +49 (0)57 23/980 01 06
hannover@klaas.com
Kontakt: Thomas Gerigk



Service- und Vermietstation Nürnberg
Gewerbegebiet Ost 26
91085 Weisendorf
Telefon: +49 (0)91 35/727 76 27
nuernberg@klaas.com
Kontakt: Patrick Meisner



Gebrauchtkrane
Thomas Weißmann
Mobil: +49 (0)175 - 430 65 01
klaas24@klaas.com

Klaas 24
Das Onlineportal für top-aufgearbeitete
Gebraucht- und Mietgeräte sowie Zubehör
klaas24.com



Service- und Vermietstation Wittenberg
Am Heideberg 24
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: +49 (0)34 91/65 79 -0
wittenberg@klaas.com
Kontakt: Uwe Willius



Service- und Vermietstation München
Eichenstraße 22
82291 Mammendorf
Telefon: +49 (0)81 45/997 95 76
muenchen@klaas.com
Kontakt: Karl Koblitz

Herausgeber und Redaktion: Klaas Service- und Vertriebs GmbH · Raiffeisenstraße 26 · 59387 Ascheberg · www.klaas.com